

Medieninformation

aliunid erhält Förderung von der EKT Energiestiftung

Das junge Schweizer Energieunternehmen hat sich mit einem Projekt zur Digitalisierung der lokalen und regionalen Energiewirtschaft in der Region Ostschweiz qualifiziert.

Brugg, 7. Februar 2024 – Die Produktion und der Verbrauch von Energie ändern sich. Es wird mehr Strom aus erneuerbaren Quellen produziert, und Privathaushalte nutzen Elektrizität anders als früher. Der Strom soll klimafreundlich und bezahlbar sein. Energieversorger vor Ort brauchen innovative Lösungen, um darauf eingehen zu können. aliunid leistet mit ihrer Technologie einen wichtigen Beitrag und wird dafür gefördert.

aliunid erfasst, speichert, strukturiert und nutzt Energiedaten von der Steckdose bis zum Kraftwerk. So trägt das junge Unternehmen dazu bei, dass eine Dezentralisierung der Energieversorgung sicher und günstig umgesetzt werden kann. Energieflüsse werden auf allen Ebenen transparent, optimier- und steuerbar. Die Lösungen richten sich an Energieversorger und Netzbetreiber, welche Haushalte und Unternehmen unterstützen wollen, Energie und CO2 einzusparen.

Dies passt zum Fokus der EKT Energiestiftung, welche seit 2023 tätig ist. Sie unterstützt im Rahmen ihrer Fördertätigkeit innovative Projekte im Bereich der Erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz. Gesucht sind Projekte, die einen Beitrag zu einer nachhaltigen, sicheren Energieversorgung, zum effizienten Einsatz von Energie, zur Bereitstellung und Speicherung von erneuerbarer Energie, zum Schutz des Klimas und zur Digitalisierung im Energiebereich leisten.

aliunid hat ihre Technologien und Produkte mit einer starken Gemeinschaft von rund 30 Schweizer Energieunternehmen entwickelt und lanciert. Die Lösungen können von den Versorgern unter eigenem Namen vertrieben werden. «Somit haben auch lokale und regionale Anbieter die Möglichkeit, alle Chancen der Digitalisierung zu nutzen», sagt Dr. David Thiel, CEO von aliunid.

Im Rahmen des von der EKT Energiestiftung geförderten Projekts analysiert aliunid die spezifische Situation in ausgewählten Versorgungsgebieten, erfasst Messpunkte in Echtzeit und digitalisiert diese. Die Versorger können die Daten bedarfsgerecht in einer Energiedaten-Management-Plattform nutzen und werden in der Arbeit mit den Energiedaten von aliunid beraten.



Weitere Informationen:

www.aliunid.com

www.ekt-energiestiftung.ch

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. David Thiel, CEO aliunid AG

Tel. +41 79 379 30 62; E-Mail: david.thiel@aliunid.com

Über aliunid:

aliunid [all you need] ist ein digitales Energieversorgungsunternehmen. Das Schweizer Startup verzichtet auf eigene physische Infrastrukturen wie Netze, Trafos und Kraftwerke, sondern erbringt die Wertschöpfung mittels Echtzeitdaten, Konnektivität und einer Schweizer Internet of Things (IoT)-Plattform. Als White-Label-Angebot für Energieversorger, Netzbetreiber und Energieproduzenten erfasst, speichert und strukturiert aliunid die Energieflüsse vom Haushalt über die Verteilkabine und den Trafo bis zum Kraftwerk und stellt sie in anwenderfreundlichen Applikationen für Smartphone und Web-Browser zur Verfügung. So wird das Stromsystem intelligent und eine erneuerbare, klimafreundliche Energieversorgung ist möglich. Dr. David Thiel und Prof. Dr. Andreas Danuser haben aliunid im Frühling 2018 gegründet. Sie bringen ihre langjährige Erfahrung in ein interdisziplinäres Team von rund 20 Fachleuten zur Gestaltung der Energieversorgung von morgen ein. Das Schweizer Startup wurde 2021 für sein Engagement unter mehr als 1700 Energieunternehmen aus dem deutschsprachigen Raum mit dem Energiewende Award ausgezeichnet und konnte im Jahr 2023 ins Finale der Digital Economy Awards einziehen.